

TECHNISCHES DATENBLATT 03.01.06-SVN
 INNENWANDFARBEN


JUPOL GOLD

Innenwandfarbe mit hohem Deckvermögen

1. Merkmale und Anwendung

JUPOL GOLD ist eine umweltfreundliche, auf Basis einer Wasserdispersion von polymeren Bindemitteln hergestellte stark deckende Innenwandfarbe. Sie wird für die **dekorative Schutzbeschichtung von Wänden und Decken in Wohn- und Bürogebäuden, Schulen, Kindergärten, Krankenhäusern, Hotels, Seniorenheimen und anderen Objekten** aufgetragen. Als Untergrund eignen sich sämtliche Feinputze, gespachtelte Flächen, Papier- oder Vlies-Relief-Tapeten aus Glasfasern, aber auch Gipskarton-, Faserzement- und Holzspanplatten, unverputzter Beton u.Ä. Möglich ist auch ein Auftragen auf alte, gut haftende Dispersionsbeschichtungen und sämtliche gut haftende Dekorputze.

Die Farbe zeichnet sich durch ihren **extrem geringen Gehalt von flüchtigen organischen Stoffen aus, zudem enthält sie keine Enthärter und Schwermetalle**. Der Herstellungsprozess steht unter der ständigen Aufsicht des **TÜV SÜD Industrie Service GmbH, München, und entspricht den Forderungen des Zeichens »KONTROLLIERTER SCHADSTOFFGEHALT und KONTROLIERTER HERSTELLUNGSPROZES« – LOW EMISSION, POLLUTANT TESTED und PRODUCTION MONITORED** (TÜV SÜD Test Standard TM 07 Dispersion Paints "Issue 06/09").

Die Farbe ist **leicht aufzutragen und steht in vielen verschiedenen Farbtönen zur Verfügung**. Der Farbfilm ist **gut dampfdurchlässig** und **nassabriebbeständig**, dadurch kann nicht zu stark an der Oberfläche haftender Schmutz mit einem in einer Lösung von gängigen Haushaltsreinigern getränktem Tuch entfernt werden. Für den Auftrag auf normal saugfähigen, hellen und nicht zu schmutzigen Flächen in weniger anspruchsvollen Objekten genügt normalerweise eine Schicht.

Bei Einsatz der Farbe zur dekorativen Beschichtung von Wänden und Decken in Räumen, in denen es auf Grund hoher Luftfeuchte zur Kondensierung und somit in Ecken, hinter Schränken und anderswo ein intensiver Wandschimmelbefall möglich ist (Küchen, Badezimmer und andere Sanitärräume, Waschräume, Speisekammern, u.Ä.), können von 5 bis 7,5 % (50 do 75 ml/l) JUBOCID untergemischt werden.

2. Verpackungsarten und Farbtöne

Kunststoffeimer zu 0,75, 2, 5, 10 und 15 L:

- weiß (Farbton 1001)
- Farbtöne aus der Farbkarten JUB, NCS und RAL Classic
- Pastelltöne können mit DIPI KONZENTRAT (bis zu 100 ml pro 5 L Farbe) erreicht werden
- unter Umständen sind auch Farbtöne nach besonderen Kundenwünschen lieferbar

Verschieden Farbtöne können untereinander im beliebigen Verhältnis gemischt werden!

3. Tehnični podatki

Dichte (kg/dm ³)	~1,52 – Basis 1001
	~1,46 – Basis 2000
	~1,37 – Basis 1000



Gehalt von flüchtigen organischen Stoffen VOC (g/l)		<1	
		Forderung EU VOC – Kat. A/a (von 01.01.2010): <30	
Trockenzeit T = +20 °C, rel. Luftfeuchtigkeit = 65 % (ur)	finger trocken	~3	
	weiterverarbeitbar	5-6	
Eigenschaften des trockenen Farbfilms	Klassifizierung nach EN 13300	Nassabriebbeständigkeit	beständig, Klasse 2
		Deckkraft	Klasse 2 bei Ergiebigkeit 8 m ² /l
		Glanz	matt
	Dampfdurchlässigkeit EN ISO 7783-2	Wert Sd (d = 100 µm) (m)	<0,03 Klasse I (hohe Dampfdurchlässigkeit)

Hauptbestandteile: polymeres Bindemittel, Füllmittel, Titan-Dioxyd, Eindickungsmittel, spezielle Zusatzstoffe und Wasser

4. Untergrundvorbereitung

Der Untergrund soll fest, trocken und sauber sein – frei von schlecht haftenden Teilen, Staub, Schalungsölen, Fetten und sonstigem Schmutz.

Die Trockenzeit neuer Putze und Spachteln beträgt unter normalen Bedingungen (T = +20 °C, rel. Luftfeuchte = 65 %) mindestens 1 Tag pro 1 mm Schichtdicke, von neuen Betonflächen mindestens 1 Monat. Von bereit gestrichenen Flächen sind sämtliche in Wasser leicht und schnell lösliche Farbanstriche sowie Ölfarben-, Lack- und Emailanstriche zu entfernen. Schimmelbefallene Flächen vorab unbedingt desinfizieren.

Vor dem Erstanstrich unbedingt vorgrundieren. Wir empfehlen dazu die wasserverdünnte ACRYL-EMULSION (ACRYL-EMULSION : Wasser = 1 : 1) oder einfach verdünnte Farbe (JUPOL GOLD : Wasser = 1 : 1) , für anspruchsvollere und minderwertige Untergründe (minderwertigere Beläge aus Gipskartonplatten, Gipsputze, Spachtelmassen auf Kalkbasis, Faserzementplatten, Holzspanplatten, unverputzte Betonflächen) wasserverdünntes JUKOLprimer (JUKOLprimer : Wasser = 1 : 1). Aufgetragen wird die Grundierung mit einem Maler- oder Maurerpinsel oder einer langflorigen Fell- bzw. Textilmalerrolle oder auch im Spritzverfahren. Die Farbe kann unter normalen Bedingungen (T = +20 °C, rel. Luftfeuchte = 65 %) 6 Stunden (ACRYL-EMULSION oder JUPOL GOLD) bzw. 12 Stunden (JUKOLprimer) nach der Grundierung aufgetragen werden.

Eine Grundierung ist bei einem Auffrischungsanstrich und beim Streichen von geglätteten Dispersions-Spachtelmassen für gewöhnlich nicht erforderlich.

Der Richt- bzw. Durchschnittsverbrauch (abhängig vom Saugverhalten und der Rauheit des Untergrundes):

ACRYL-EMULSION	90 – 100 g/m ²
oder	
JUPOL GOLD	90 – 100 ml/m ²
oder	
JUKOLprimer	90 – 100 ml/m ²

5. Vorbereitung der Farbe

Die Farbe wird vor dem Auftragen lediglich sorgfältig durchgemischt und bei Bedarf mit Wasser verdünnt, um eine Konsistenz, die der Auftragstechnik und den Bedingungen entspricht, zu erreichen (max. 5%). ACHTUNG! Die Deckfähigkeit schwindet mit zunehmendem Verdünnen!

Farbe, die zum Anstrich einer geschlossenen Wandfläche (oder besser aller Flächen, die im selben Farbton gestrichen werden), in einem ausreichend großen Gefäß egalisieren. Für größere Flächen, bei denen technisch nicht einmal die Menge, die für eine Schicht ausreicht, mischbar ist, sollten in einem Gefäß mindestens 3 Eimer Farbe untereinander durchgemischt werden. Wenn von dieser ausgemischten Farbe ein Drittel aufgebraucht ist, fügt man neue Farbe hinzu und mischt die Farben gut durch usw. Die Egalisierung nicht verdünnter weißen Farbe mit derselben Chargennummer ist



nicht erforderlich.

Jegliche »Korrektur« des Farbtones (Zugabe von Tönungsmitteln, Verdünnen usw.) während des Anstrichs ist nicht erlaubt. Die für die einzelnen Flächen benötigte Farbmenge wird aus der Größe der Fläche und den Daten über den Durchschnittsverbrauch ausgerechnet. In besonderen Fällen wird der Verbrauch durch einen Testanstrich ermittelt.

6. Auftragen

Die Farbe wird in zwei Schichten im Abstand von 5 bis 6 Stunden aufgetragen (T = +20 °C, rel. Luftfeuchte = 65 %); dazu eine langflorige Fell- oder Textilmalerrolle (Flurlänge von 18 bis 20 mm; natürliches oder künstliches Fell bzw. Textilbezug aus verschiedenen Kunstfasern – Polyamid, Dralon, Vestan, Nylon, Perlon oder Polyester), einen Malerpinsel für Dispersions-Wandfarben oder das Spritzverfahren benutzen. Beim Auftrag mit einer Malerrolle ein geeignetes Abstreifgitter benutzen.

Die einzelnen Wandflächen ohne Unterbrechung von einem äußeren Rand zum anderen streichen. Flächen, die mit einer normalen, langflorigen Malerrolle oder die Spritzpistole unzugänglich sind (Ecken, Mulden, enge Leibungen u.Ä.), immer als erste streichen und dazu geeignete Pinsel oder den Umständen angepasste kleinere Malerrollen zur Hilfe nehmen.

Ein Anstrich ist nur bei geeigneten Mikroklima-Bedingungen möglich: Luft- und Untergrundtemperatur sollten von +5 °C bis +35 °C betragen und die relative Luftfeuchte nicht über 80 % liegen.

Der Richt- bzw. Durchschnittsverbrauch bei einem Zweischichtanstrich:
 JUPOL GOLD 125 ml/m² (intensive Farbtöne) – 190 ml/m² (weiß und helle Farbtöne), abhängig vom Saugverhalten und der Rauheit des Untergrundes

7. Werkzeugreinigung, Entsorgung

Das Werkzeug unmittelbar nach Gebrauch gründlich mit Wasser reinigen.

Restfarbe (ausschließlich unverdünnte) in gut geschlossene Gebinde für eventuelle Reparaturen oder späteren Gebrauch aufbewahren. Unbrauchbare flüssige Reste auf der Bau- oder Hausmülldeponie (Klassifizierungsnummer des Abfalls: 08 01 11* oder 20 01 27*) entsorgen. Die gereinigte Verpackung (Klassifizierungsnummer des Abfalls: 15 01 02) wird getrennt gesammelt und zur Wiederverwertung zu einem befugten Empfänger oder in das Sammelzentrum für solche Abfälle gebracht.

8. Arbeitsschutz

Der Schutz der Atemorgane durch Schutzmaske und der Schutz der Augen durch Schutzbrille oder Gesichtsschutz ist nur während des Spritzverfahrens erforderlich. Neben den allgemein gültigen Hinweisen und Vorschriften zum Arbeitsschutz im Bau-, Fassaden- bzw. Malergewerbe und den Anweisungen im Sicherheitsdatenblatt müssen bei der Anwendung des Produkts auch folgende Hinweise berücksichtigt werden:

Komponenten, die Gefahren definieren:

- Enthält:

Zink-Pyrithion

- Gefahrenhinweise

H413 Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.

- Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P103 Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen.

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P302+P352 BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.

P402+P404 In einem geschlossenen Behälter an einem trockenen Ort aufbewahren.

P501 Inhalt / Behälter gemäß den lokalen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften entsorgen.

- Zusätzliche Angaben:



Sicherheitsdatenblatt auf Wunsch erhältlich. Die Gefahren- und Sicherheitshinweise gelten am Tag der Herausgabe des technischen Datenblatts.

9. Pflege und Auffrischen der gestrichenen Flächen

Gestrichene Flächen erfordern keine besonderen Pflegemaßnahmen. Nichthaftender Staub und sonstiger nichthaftender Schmutz kann abgefegt oder abgesaugt werden. Haftenden Staub und Flecken durch leichtes Reiben mit einem feuchten Tuch oder einem in einer Lösung von gängigen Haushaltsreinigern getränkten Schwamm entfernen und danach die Fläche mit sauberem Wasser abspülen.

Flächen, von denen Schmutz und Flecken auf die oben beschriebene Weise nicht zu entfernen sind, mit einem Auffrischungsauftrag in zwei Schichten streichen, so wie im Kapitel »Auftragen« beschrieben. Bei einem Auffrischungsanstrich weniger verschmutzter Flächen ist meistens eine Schicht ausreichend, da die Farbe hervorragend deckt. Eine Grundierung ist bei einem Auffrischungsanstrich nicht nötig.

10. Lagerung, Transportbedingungen und Haltbarkeit

Lagerung und Transport bei einer Temperatur von +5 °C bis +25 °C. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Außer Reichweite von Kindern lagern. VOR FROST SCHÜTZEN!

Bei einer Lagerung in original verschlossenem und unbeschädigtem Gebinde: mindestens 24 Monate.

11. Qualitätskontrolle

Die Qualitätsmerkmale des Produktes sind durch interne Herstellungsspezifikationen sowie durch slowenische, europäische und andere Normen festgelegt. Das Erreichen der deklarierten bzw. vorgeschriebenen Qualitätsniveaus steht unter ständiger Kontrolle des TÜV SÜD Industrie Service GmbH, München, und wird von dem vor mehreren Jahren eingeführten System des ganzheitlichen Managements und Qualitätskontrolle ISO9001 gesichert, das eine tägliche Qualitätskontrolle in den eigenen Labors, im Fraunhofer IPA Institut in Stuttgart und in anderen unabhängigen Fachinstituten im In- und Ausland beinhaltet. Bei der Herstellung des Produktes werden strengstens slowenische und europäische Umwelt-, Arbeits- und Gesundheitsschutznormen beachtet, nachgewiesen mit den ISO 14001 und OHSAS 18001 Zertifizierungen.

12. Druge informacije

Die technischen Hinweise in diesem Prospekt basieren auf unseren Erfahrungen und sollen zum Erreichen optimaler Resultate dienen. Für Schäden, die durch falsch gewählte Produkte, unsachgemäße Anwendung oder schlecht ausgeführte Arbeiten verursacht wurden, übernehmen wir keinerlei Verantwortung.

Der Farbton kann von dem Abdruck in der Farbkarte oder dem bestätigten Muster abweichen, die insgesamt Farbabweichung ΔE_{2000} – gemäß der Norm ISO 7724/1-3 und dem mathematischen Modell CIE DE2000 – beträgt maximal 1,5 für Farbtöne aus der JUB-Farbkarte FARBEN UND PUTZE bzw. 2,5 für Farbtöne aus den Prüfungsmaßgebend ist den Farbkarten NCS und RAL. Prüfungsmaßgebend ist der rechtmäßig getrocknete Farbtonauftrag auf der Testfläche und die Norm des Farbtons, die im TRC JUB d.o.o. aufbewahrt wird. Die Farbe, die nach anderen Farbkarten erstellt wurde, ist für die verfügbaren JUB-Basisfarbtöne und Abtönpasten die bestmögliche Annäherung, daher kann die gesamte Farbtonabweichung von dem erwünschten Farbton auch über den oben genannten Grenzwerten liegen. Die Farbtonabweichung, welche die Folge ungeeigneter Arbeitsbedingungen, einer Materialvorbereitung, die nicht den Hinweisen dieses technischen Merkblattes entspricht, des Nichtbefolgens der Ausgleichsregeln, des Auftragens auf einen nicht entsprechend vorbereiteten, zu saugstarkem oder saugschwachen, zu oder zu wenig groben, feuchten Untergrund ist, kann nicht als Reklamationsbasis dienen.

Dieses technische Merkblatt ergänzt und ersetzt alle vorgehenden Ausgaben, wir behalten uns das Recht auf mögliche spätere Änderungen und Ergänzungen vor.

Zeichen und Ausstellungsdatum: **TRC-018/17-pek**, 31.01.2017



JUB kemična industrija d.o.o.

Dol pri Ljubljani 28, 1262 Dol pri Ljubljani, SLOWENIEN

T: (01) 588 41 00 Zentrale

(01) 588 42 17 Verkaufsdienst

(01) 588 42 18 oder 080 15 56 Beratung

F: (01) 588 42 50 Verkauf

E: jub.info@jub.si

www.jub.eu



Das Produkt wurde in einer Organisation hergestellt, die mit ISO 9001:2008, ISO 14001:2004, OHSAS 18001:2007 zertifiziert ist.

